

Fachstelle 401 - Kultur
Frau Schmäl

Datum:
08.02.2019

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:

Kunstgalerie "Am Werder"

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	08.03.2019	Kultur- und Partnerschaftsausschuss

Sachverhalt:

Der Lüneburger Unternehmer Henning J. Claassen hat der Hansestadt Lüneburg angeboten, seine Sammlung internationaler Gegenwartskunst in einem öffentlich zugänglichen Galerie-Neubau auf dem Platz Am Werder auszustellen.

Die Kunstsammlung befindet sich bisher im Hotel „Altes Kaufhaus“ und umfasst ein breites Spektrum zeitgenössischer Werke aus den Bereichen Malerei, Grafik und Skulptur. Über Jahrzehnte hat Henning J. Claassen international Werke von mittlerweile rund 40 KünstlerInnen erworben, unter anderem Christo, Roy Lichtenstein, Charles Billich, Johannes Cordes und Victor Vasarely. Ein vergleichbares Vorhaben, eine Sammlung in dieser Vielfalt für alle BürgerInnen und BesucherInnen der Stadt niederschwellig erfahrbar zu machen, gibt es in der Hansestadt Lüneburg bisher nicht. Die Kosten sowohl für das Galeriebauprojekt als auch für den laufenden Betrieb wird dabei der Unternehmer tragen.

Ein Bauantrag für den Galerie-Neubau auf der Fläche des Pavillons Am Werder wurde der Hansestadt Lüneburg vorgelegt, der Galeriebau soll sich insbesondere auch durch eine einheitliche Ziegeloberfläche in die denkmalgeschützte Umgebung anpassen (siehe Fotografie i.d. Anlage). Nach Diskussion des Antrags wurde im Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung der Hansestadt Lüneburg am 21.01.2019 beschlossen, dass er den Bauherrn dem Grunde nach in seinem Vorhaben unterstützt. Das Gebäude sollte zum Schutz des vorhandenen Baumbestandes in seinen Abmessungen aber kleiner sein, als im Bauvorhaben beantragt. Des Weiteren hat der Ausschuss beschlossen, dass sollte eine geringere Bebauung vom Bauherrn nicht erwünscht sein, die Verwaltung beauftragt wird mit dem Bauherrn nach einem alternativen Standort für das Galeriegebäude zu suchen.

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Partnerschaftsausschuss unterstützt die Bemühungen von Herrn Claassen, seine Kunstsammlung in Lüneburg Am Werder in einem Galerie-Neubau an der Stelle des alten Pavillons auszustellen. Die Verwaltung wird dabei unterstützt, einvernehmlich mit Herrn Claassen zu einer adäquaten städtebaulichen Lösung für das Ausstellungsgebäude zu finden.

Finanzielle Auswirkungen:**Kosten (in €)**

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 128

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Galeriebau Am Werder - Illustrationen

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

DEZERNAT VI

Platz für den Galerie-Neubau „Am Werder“:



Entwurf des Galerie-Neubaus:



© IMC